

sere Zeichen waren verschiedene Diskussionsveranstaltungen und eine vom vai und vom Österreichischen Institut für Raumplanung durchgeführte Studie im Auftrag des Landes.

Beteiligungsprozess vis!on rheintal

Im Mai 2004 wurde das Projekt vis!on rheintal gestartet. Zielvorgabe war, innerhalb von zwei Jahren in einem offenen Beteiligungsprozess ein Leitbild zur räumlichen Entwicklung und regionalen Kooperation für die 29 Gemeinden des Vorarlberger Rheintals zu erstellen. Sechs Fachteams nahmen Ende September 2004 die Arbeiten zur Bestandsanalyse auf. Sie wurden gebildet aus Experten und Expertinnen von Landesdienststellen, Gemeinden, Institutionen, privaten Büros und besonderen Regionskennern und -kennerinnen. Fachleute für Raumplanung und Städtebau, Verkehrsplanung, Kommunikation und Organisationsentwicklung waren im Planungsprozess beratend tätig.

Die fachliche Bearbeitung wurde durch einen breiten Beteiligungsprozess unterstützt. Die wichtigsten Elemente waren dabei:

- Laufende Aktivitäten des Büros der Projektleitung: Vorträge, Diskussionen, «offenes Ohr» für regionale Anliegen, Corporate Design und Ausstellungen

Planungswerkstatt zu den mentalen Landkarten des Rheintals (*Alle Fotos dieses Beitrags: vis!on rheintal*)

